

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

274 (3.10.1897) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 274. Viertes Blatt.

Sonntag den 3. Oktober

(folgt ein fünftes Blatt.) 1897.

Zu Festlichkeiten
empfehlen
als vorzüglichen französischen Champagner
„**Vix-Bara**“
Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.
auf Flaschen gefüllt
zu Originalpreisen,
per Flasche Mk. 4.—, Mk. 4.50, Mk. 5.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Original-
Rhein- u. Moselweine
von
Joh. Bapt. Sturm, Rudesheim a. Rh.,
Niederlage bei
A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Marsala,
8.7. süß und trocken,
per Flasche Mk. 2.— empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Griechische Weine
von der deutschen Weinbaugesellschaft
Achaia in Patras:
Achaier, Mavrodaphne und Malvasier
von Mk. 2.— bis Mk. 3.—
per Flasche;
ferner:
Camarite, herber, griechischer
Rothwein, zu Mk. 1.80 per Flasche
empfehlen
Julius Hoeck,
Kriegstrasse 6 u. Kaiserstrasse 102,
Telephon 74.

1887 Hennessy-Cognac
per Flasche Mk. 4.50 empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
8.7. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Chocolat au lait
von D. Peter, Vevey (Schweiz),
empfehlen im Alleinverkauf
M. Glebel's Conditorei,
49 Waldstraße 49.

Cognac
von J. Sorin & Cie.
empfehlen in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditior,
Waldstraße 8.
Telephon 366.

Cognac,
ächt, feinste Qualitäten,
in Flaschen sowohl wie im Ausschank, bringe
ich in empfehlende Erinnerung.
4.2. Albert Neu, Hofconditor,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Cognac, Trusart & Co., p. Flasche
2 Mark bis 5 Mark versendet
franco
Oscar Kramer,
große Bodenheimerstraße 2,
Frankfurt a. Main.

CACAO-VERO.
entölt, leicht löslicher
Cacao.
in Pulver- u. Würfel-Form.
HARTWIG & VOGEL
Dresden
Zu haben in den meisten
Conditoreien, Colonial-
Delicatess- u. Droge-
geschäften sowie in der hie-
sigen Hauptniederlage
L. Berthold Ww.,
Karl-Friedrichstraße 19.

Blüthen-Honig,
1897er Ernte,
in verschiedenen Farben
empfehlen unter Garantie der Reinheit
10.3. Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht
mit dem ausländischen centrifugierten Havana-
Honig zu vergleichen ist, der am Plage hier zu 70
bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in
Qualität und feinem Geschmack unserm hie-
ländischen Blüthenhonig nicht im Entferntesten
gleichkommt.

**Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen**
empfehlen
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18, Telephon 352.



Sämmtliche Kinder-
nahrungsmittel
empfehlen in stets frischer
Waare —
Jul. Dehn Nachf.,
Zähringerstr. 55.
Fern-
sprecher 201.

Corinthen
zur Weinbereitung empfehle in tabelloser Waare
per Centner Mk. 20.—
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Feinste Macaroni
(keine Bruchmacaroni) per Pfund
30 Pfennig,

Suppen- u. Gemüseudeln
per Pfund 40 Pfennig, bei Mehr-
abnahme billiger.
Fritz Neck,
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Neue Holländer Vollharinge
per Stück 8 Pfg., 3 Stück 20 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

8.7. I^a Braunschweiger
Mettwurst
per Pfund Mk. 1.20,

I^a Braunschweiger
Leberwurst
per Pfund Mk. 1.—,
empfehlen stets frisch

Filiale d. Braunsch. Wurstfabrik,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Silber-Sauerkraut,
selbsteingeschnittenes, per Pfd. 10 Pfg., bei 5 Pfd.
per Pfd. 8 Pfg., per Centner 7 Mk., empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Selbsteingeschnittenes
Silber-Sauerkraut
in bekannter, vorzüglicher Qualität per Pfund
10 Pfg., bei 100 Pfund 7 Mk. bei
C. Cartharius.

Atelier für Zahnleidende

von **Fr. Haumesser**,
K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstraße 18.

Billiges Brod.

3.1. Das billigste Brod in Karlsruhe kauft man bei **Th. Bergdolt**, Bäckermeister, Berdersplatz 50.

| | |
|------------------------|---------|
| 700 Gramm Halbweißbrod | 19 Pfg. |
| 1400 " | 38 " |
| 700 " Schwarzbrod | 16 " |
| 1400 " | 32 " |

8 Stück Wasserweck oder Milchweck 20 Pfg., auf Verlangen frei in's Haus.

Unsortirte Mexico,

gute und billige Qualitäts-Cigarre,
7 St. 40 Pfg.

C. Mühlich, Waldstraße 41,

8.1. Ecke Kaiserstraße.

7.5. Die **P. Kneifel'sche**

Haar-Tinktur,

welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur **Erhaltung u. Vermehrung** einen Weltrauf erworben und als vorzügliches Cosmeticum **unerreicht** da steht, möge man den vielen, meist schwindelhaften Mitteln gegenüber **vertrauensvoll** anwenden; man wird durch kein Mittel je einen Erfolg finden, wo diese Tinktur wirkungslos bleibe. Bonnmaden u. dergl. sind hierbei trotz aller Reclame **derartiger Mittel völlig nutzlos**; auch hüte man sich vor Erfolg garantirenden Anpreisungen, denn ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen. — Die Tinktur ist amtlich geprüft. In Karlsruhe nur **ächt** bei **V. Wolf & Wwe.**, Parfüm., Karls-Friedrichstraße 4. in Flac. zu 1, 2 und 3 M.

Crème Grollich und Grollichseife. Preis 2 Mk. Schönheit : : : : : :

des Weibes.

Weltberühmt sind Crème Grollich und Grollichseife! Jeder Dame zur rationellen Pflege des Teints auf's Wärmste zu empfehlen. Hunderte minderwerthige Nachahmungen wurden in den Handel gebracht, indess — alle diese Produkte haben trotz grosser Ankündigungskosten keine Abnehmer gefunden. Grollich-Präparate sind eben nicht zu über treffen. Preis Mk. 2.—. Haupt-Depôt in der Engeldrogerie **Joh. Grollich** in Brünn (Mähren). In Karlsruhe bei **H. Bieler**, Kaiserstrasse 227.

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlad

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,

Jähringerstraße 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei

Herrn **Herm. Wösch**, Lessingstraße 5,
Herrn **Kudolf Fischer**, Donaustraße 10

20.8. **Gelegenheitskauf. Neue rothe Pracht-**betten mit fl. unbed. Febl., mit sehr weich. Bettf. gef. Ober- u. Unterbett u. Kissen nur 10 1/2 M., bess. 12 1/2 M. Prachtv. Hotelbetten 16 M., Br., roth, rosa Herrschaftsbetten nur 20 M. — Ueber 10000 Familien haben meine Betten im Gebrauch. — Eleg. Preisl. grat. Nichtpass. zahle das Geld retour.
A. Kirschberg, Leipzig, Pfaffenborferstr. 5.



Adolf Honsel,
25, II. Kronen-25, II. St., strasse 25, II. St.
Special-Geschäft für **Anfertigung feiner Herren-Wäsche.**
Anerkannt vorzüglicher Schnitt. **Tadellose Arbeit.**

Ca. 30 Stück einzelne Herren-Hemden, Musterstücke, weit unter Preis. 7.5.

Den Empfang der letzten Neuheiten

Schleier

3.3. in
zeige an und empfehle:
Tulle russe } in den neuesten Farben.
Tulle à friquette }
abgepasste Schleier } in schwarz, crème, beurre und beurre mit schwarz.

A. Landsmann,
Erbprinzenstraße 40, I. Etage.

Reinewollene Pferdetepiche

in allen Größen von nur erster Qualität empfiehlt zu sehr billigen Preisen

R. Ostertag Sohn Nachfolger (Friedr. Däubler),
6.5. Kaiserstraße 14b.

Complete Wohnungseinrichtungen,

2.2. sowie **einzelne Möbel** in nur feiner und solidester Ausführung. **Polstermöbel, Dekorationen, Betten etc.**

Reelle Bedienung. **A. Menke**, Billige Preise. **Tapezier u. Dekorateur**, Belfortstrasse 15.

Kochherde

bester Konstruktion empfiehlt in großer Auswahl und zu billigsten Preisen

6.2. **Jos. Meess**, **Ferd. Printz Nachfolger**, 29 Erbprinzenstraße 29.

Thee-Seiher.

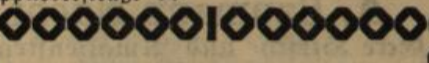


Einfachste Zubereitung. Kein Umgießen mehr des Thee's durch Seiher in andere Kannen. Gegen Theeier im Gebrauch der billigste und praktischste Theeseiher. Vernickelt à **Mk. 1.—**. Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Carl Schaller,
chines. Theehandlung,
6.1. Erbprinzenstr. 38.

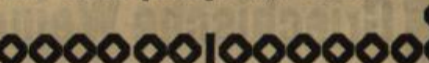
Möbel.

8.4. In empfehlende Erinnerung bringe mein großes Lager aller Arten **Holz- u. Polstermöbel**; 6 aufgestellte **Schlafzimmer-einrichtungen** äußerst billig bei **P. Hirt**, Ruppurrerstraße 36.



Vorhänge

6.3. sowie andere Wäsche werden, wie bekannt, auf der **Waschmange** mit **Marmorplatte** wie neu gemangt bei **Frau Weber**, Karlstraße 20. Auch werden Vorhänge zum **Stärken** angenommen. Auf Wunsch kann die **Wäsche** abgeholt und wieder zurückgebracht werden.



Sparkochherde,

nur selbstverfertigte, bester Konstruktion, verkauft unter Garantie zu ausnahmsweise billigen Preisen das **Herdgeschäft und Bauschlosserei, Eduard Meess**, 43 Amalienstraße 43.

— Auf die Jüdischen Festfeiertage Mitte Oktober empfehle ich die sogenannten dreiblättrigen

Judenmyrthenzweige

in jedem Quantum und in jeder Länge bis zu 1 Meter. NB. Einzelne Proben hiervon können jederzeit in meiner Bohnung, Ruppurrerstr. 68, angesehen werden.

E. Feger,
Jos. Feger's Gärtnerei.

Apfel-Wein,

*2.1. süßer und reicher, garantiert naturrein, 1/10 Liter zu 12 Pfg., ist fortwährend zu haben. **Freiburger Hof**, Fasanenstr. 19. **J. Fr. Wohlgenuth.**

Best!
Extra! Patent-Ventilator! Extra!



Lieferanten des
K. u. K. Allerhöchsten Hofes.

Elegantester Herrenhut
in weich und steif.
Niederlage in Karlsruhe bei
Gustav Nagel Nachfolger,
114 Kaiserstraße 114.

Reichhaltiges Lager
in
Goldenen Ringen
von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei
J. Petry & Co.,
Juwelier und Ringfabrikant,
Kaiserstraße 151.

Karten-Neuheiten Grosse Auswahl modernster Schriften.
Eleg. Visitenkarten von 80 Pfg. an 100 Stück.
Geschäftskarten von M. 1.20 an 100 Stück.
Ansichtskarten, Anfertigung von 100 Stück an.
Ansichtskarten-Albums zu Fabrikpreisen.
Spielkarten von M. 6.— an per Dutzend.
J. Oehler, Karlsruhe, Werderplatz 34 a,
Karten- und Stempel-Fabrikation.
Firma-Stempel von M. 1.— an.

64. **Haarlemer**
Blumenzwiebeln
in nur besten Sorten
bei
Herm. Müller,
Kunstgärtner,
Kaiserstraße 172, zwischen Hirsch-
und Douglasstraße.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrich-
tungen,
— Saublerei —
A. Mayerle Nachf., Reparaturen
Herrenstraße 8. unter Garantie
billigst.

Filiale-Verlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden die ergebenste Mittheilung, daß ich meine
Filiale von der Karl-Friedrichstraße 32 in das Haus

Karl-Friedrichstraße 22,
Ecke der Erbprinzenstraße,

verlegt habe.

Dankend für das mir geschenkte Vertrauen bitte ich, solches auch
für mein jetziges Unternehmen auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Mit aller Hochachtung

H. Wurz, Großh. Hoflieferant,
Wiener Brod-, Feinbäckerei u. Conditorei.

Hauptgeschäft: Kaiserstr. 223. Filialen: Karl-Friedrich-
straße 22 und Karlstraße 29.

Neuheiten

für die Herbst- u. Winter-Saison
in

Anzügen, Paletots, Havelocks, Ulster,
Hohenzollern-Mänteln, Hosen,
Sport- u. Jagd-Joppen, Schlafröden etc.,
Knaben-Anzügen,

Peajades, Capes, Mänteln und
Stoffen für Anfertigung nach Maass

empfehlen in überraschend großer Auswahl in nur dicken Façons,
hochmodernen Stoffen und Farben und bekannt bester Bearbeitung
zu sehr billigen, streng festen Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Tanzlehr-Institut Grosskopf,

33 Herrenstraße 33, 2. Stock.

Neu eingerichteter und elegant ausgestatteter Saal (Privathaus).
Beginn der Kurse Anfang Oktober.

Privat-Unterricht

wird zu jeder gewünschten Zeit erteilt.
Reglements, welche alles Nähere enthalten, sind gratis zu haben im Institut sowie
bei Herrn Rechtsmeister **Rheinmuth, Rudolfsstraße 10,** welcher auch bereit ist, Anmeldungen
entgegen zu nehmen.

Einige 100 Meter Anzug-Stoff-Reste,
 darunter viele bessere Sachen, à 1 bis 4 Meter, zu einzelnen Hosen, Joppen und ganzen Anzügen reichend,
 zu **Wf. 2 1/2, 3, 3 1/2, 4-7 1/2.**
 Preis sonst weit höher.
 Auf Wunsch Verarbeitung derselben nach Maas. 6.1.
J. Hertenstein,
 Maasgeschäft, Herrenstraße 25.

Badewannen, Badoefen und Badeeinrichtungen
 in verschiedenen Größen und Konstruktionen empfiehlt
Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.,
 Erdprinzenstraße 29.
 NB. 6 Gasbadoefen verschiedener Konstruktionen sind im Betrieb zu sehen.



Gasthaus z. weißen Löwen,
 Kaiserstraße 21.
 Heute Abend **Ochsenchwanzsuppe** nebst reichhaltiger **Frühstücks- u. Abendkarte** empfiehlt bestens
K. Michensfelder.

Statt besonderer Anzeige. Codes-Anzeige.
 * Verwandten und Bekannten die tief-schmerliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und Schwester
Frau Elisabetha Rudolph, Wittve,
 geb. Klempp,
 am Freitag den 1. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr, nach längerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Gustav Rudolph und Familie.
 Karlsruhe, den 2. Oktober 1897.
 Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags 5 1/2 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.
 Trauerhaus: Jasanenstraße 22.


Kaiser-Panorama,
 Kaiserstraße 99.
 (3. bis mit 9. Oktober.)
Das malerische Salzkammergut:
 Salzburg, Ischl, Gastein, Hallstadt
 bleibt noch diese Woche ausgestellt.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

| 1. Oktbr. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|----------|-----------|
| 6 u. Morg. | + 8 | 748 mm | Nordost | hell |
| 12 " Mitt. | + 13 | 748 " | " | umwölkt |
| 6 " Abds. | + 13 | 748 " | Nordwest | " |

Gustav Cahnmann,
 Karlsruhe, Kaiserstraße 125,
 empfiehlt

Teppiche,
 große Prachteremplare in Germania, Plüsch, Arminster etc., zu sehr billigen Preisen: M. 4.—, 6.—, 9.—, 14.—, 25.—, 40.— etc.
Bettvorlagen: M. 0.20, 0.50, 1.—, 1.50, 2.50, 5.— etc.
Läuferstoffe: Meter M. 0.15, 0.25, 0.50, 0.80, 1.—, 1.50, 2.— etc.

Möbelstoffe aller Art.

Gardinen,
 große Spezialabtheilung, weiß und crème, abgepaßt und am Stück, das Meter: M. 0.05, 0.15, 0.40, 0.70, 1.40, 2.— etc.
Portièren: Meter M. 0.25, 0.40, 0.70, 1.—, 1.50, 1.80 etc.
Kongressstoffe: Meter M. 0.35, 0.45, 0.60, 0.75, 1.—, 1.30 etc.

Elegante Portièren-Neuheiten.

Tischdecken,
Thee- u. Kommodendecken, waschecht und in gewebten Fantasiestoffen, sowie in Plüsch, Ripé etc.: M. 1.—, 1.50, 3.—, 6.—, 10.—, 20.— etc.
Schlafdecken: M. 2.—, 3.50, 6.—, 10.—, 15.—, 25.— etc.
Waffelbettdecken: M. 1.30, 2.—, 3.50, 5.—, 6.—, 8.— etc.
Kinderwagendecken billigst.

Die angesammelten **Reste** werden weit unter Preis abgegeben.

Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum und meinen werthen Freunden und Gönnern zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen die Wirthschaft zur

„Insel Helgoland“
 Durlacher Allee 34,
 übernommen und eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, durch Verabreichen guter Speisen, reiner Weine und eines feinen Stoffes Lager- und Exportbieres aus der Brauerei Kammerer die Zufriedenheit meiner Gäste zu erwerben.
 Zugleich mache darauf aufmerksam, daß ich jede Woche schlachte und immer hausgemachte Wurstwaaren zu haben sind.
 Karlsruhe, den 1. Oktober 1897.

Achtungsvoll
Karl Bauer,
 Metzger und Wirth.

Jeden Sonntag
Motorbootsfahrten - Lautersee
 hinter dem Lauterberg
 per Person 10 Pfennig.

Freiburger Sägenmarkt
 das bekannte, trifft nächste Woche ein und ist wieder
 zu haben: Herrenstraße 54, 3. Stock.

Schützengesellschaft.



Wir benachrichtigen hiermit unsere verehrlichen
 Mitglieder, daß
heute Sonntag den 3. Oktober
 von Nachmittags 2 bis 6 Uhr eine von einem
 Mitglied gestiftete

Ehrenscheibe

auf **Stand** herausgeschossen wird, wozu freundschaftlich einladet

der Verwaltungsrath.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom
 1. Oktober 1897.

Nach Mitteilung der Generaldirektion der Groß-
 Staatsbahnen ist auf Station Magau der k. d. t.
 Rheinbahn die Verlängerung des nördlichen Bahnsteigs
 und eine Gleisveränderung, sowie die Beschaffung
 einer neuen Drehscheibe dringend notwendig. Der
 Aufwand wird sich im Ganzen auf 26000 M. belaufen.
 Der Stadtrat erklärt sich mit der Ausführung der
 Arbeiten einverstanden.

Beim Bürgerausschuß soll ein Antrag dahin gestellt
 werden, daß als erster Amtsgehilfe und Stellvertreter
 des städt. Tiefbaumeisters Herr Reg.-Baumeister Emil
 Blum-Neff von hier angestellt werde.

Die in das Eigentum der Stadt übergegangenen
 domänenärztlichen Fautenbruchwiesen sollen auf Martini
 d. N. verpachtet werden.

Gegen das Erkenntnis des Bezirksrats, nach welchem
 der Gemeinde Beierheim gestattet wird, den neuen
 Ortsteil in die Alb zu entwässern, wird Berufung an
 das Großh. Ministerium des Innern eingelegt.

Die Herstellung von 54 sogenannten spanischen Wänden,
 welche anlässlich der Wahlmännerwahlen zur Land-
 tagewahl in den Wahllokalen benötigt werden, wird
 an Herrn Tapezierer Friedrich Seiffert hier übertragen.

Auf dem Lindenplatz des Stadtteils Mühlburg soll
 ein verzierter doppelschaliger Brunnen zur Aufstellung
 kommen.

Stadtgarten-Theater.

Sonntag, 3. Oktober, Abends 7 1/2 Uhr,

Drittes Gastspiel

des Schliersee Baurtheaters:

Jägerblut.

Montag, 4. Oktober, Abends 7 1/2 Uhr,

Viertes Gastspiel

des Schliersee Baurtheaters:

Liserl von Schliersee.

Preise der Plätze:

Fremdenloge 5 M., Loge 3 M. 50 P., Sperrsitze 3 M.,
 Seitenperrsitze 2 M. 50 P., I. Rang 2 M., II. Rang
 1 M. 50 P., Parterrestehplatz 1 M. 50 P., Mittel-
 gallerie 80 P., Seitengallerie 60 P.

Billets sind tagsüber bei Herrn Hugo Kuntz
 (D. Laffert's Nachf.), Kaiserstraße 114, und Abends
 7 Uhr an der Theaterkasse zu haben.

Friedrich Blas.

GROSS-HOFLIEFERANT. F. WOLFFU. SOHN'S DETAIL

HOLZWAAREN. FICHER JEDER ART. BRONCEWAAREN. REISEARTIKEL. TRAUERSCHMUCK. FRANTZÖSISCHESCHMUCK. PARFUMIEREN. SEIFEN ALLEN ART. TOILETTEARTIKEL.

MAJOLIKEN. GLAS PORZELLAN. LEDEWAAREN. FORTWÄHREND EINGANG VON NEUHEITEN.

104 KAISERSTRASSE 104 **Karlsruhe** ECKE DER HERRENSTRASSE

TELEFON 213

Das Ausstattungs-Magazin
 für
Haus- und Küchen-Geräthe
 von
Heinrich Lange,
 28 Herrenstrasse 28,
 empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen Preisen

Koch-Herde
 anerkannt bester Construction unter
 Garantie für Kohlen- u. Gasheizung.
Specialität:
Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Ansichts-Postkarten,
 60 neue Dessins,
 dabei **Mondscheinkarten-Neuheit!**
Oehler's Karten-Specialitäten, Werderplatz 34 a.
 Extra-Anfertigung von 100 Stück an.

Neuen süßen, selbstgekelterten
Ungsteiner
 empfiehlt
Julius Köllenberger,
 Werderstrasse 28.

Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,
86/88 Kaiserstrasse 86/88,

empfehlen
Neuheiten
für
Winter

Seidenstoffe

in schwarz und farbig in allen Webarten,
in jeder Preislage.

21.

9.1.

Sehr billige Preise mit 5% bei Baarzahlung.



**Auffallend
billige Preise
bei guten
Qualitäten.**

Elfässer Waaren in Resten, Coupons und Stücken.
Großer Posten Futter in Resten und am Stück äußerst billig.
Große Auswahl in Vorhängen in jeder Preislage.
Eine Parthie farbige Tischdecken sehr billig.

Reste in Baumwollflanell für Hemden und Hosen, für Kleider und Jacken,
Molton, Velour, bedruckt, für Straßen- und Hauskleider, Reste von wollenen
und halbwollenen Kleiderstoffen, Piqué, Shirting, Renforce, Cre-
tonne, Damast, Leinen und Halbleinen, einfach und doppeltbreit, Tischtücher,
Servietten, Theegedecke, Handtücher, Hemdeneinsätze, St. Galler
Batiste, Weißstickereien, Möbelstoffe, Bettbarchent, Drell, Biber-
betttücher, Schlafdecken in Jacquardgewebe, Baumwolle, sehr weich und schwer, äußerst billig.

Sammt, Plüsch, Seide, Bänder, Seidenmöbelreste, Chiné, Pongée zu Kissen und sonstigen
Arbeiten, Pflanzendammen zum Kissen füllen.

Halbseidene Futter zum Abfüttern von Mänteln und Jaquettes.

Ich bitte um gefl. Besuch, da ich thatächlich billig bin und nur gute Waare habe.

C. F. KOPF, Herrenstraße.

* Gasthaus zum „Wiener Hof“.
Neuen süßen Wein.

Prima Filder-Kraut

ist um den billigsten Marktpreis zu haben in dem
Restaurant Herbst, Wilhelmstraße 14. Auf Ver-
langen wird dasselbe in das Haus geliefert.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 24. September d. J. gnädigst
bewogen gefunden, dem Geheimen Oberfinanzrath
August Welte bei der Oberrechnungskammer das
Kommandeurkreuz II. Klasse mit Eichen-
laub Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu
verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 24. September d. J. gnädigst geruht,
dem Hilfsarbeiter im Ministerium der Justiz, des
Kultus und Unterrichts, Oberamtsrichter Victor
Schwoerer, die Richterstelle beim Amtsgericht St.
Blasien zu übertragen und den Amtsrichter Dr. Her-
mann Bleicher in St. Blasien zum Hilfsarbeiter
im genannten Ministerium zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 27. September d. J. gnädigst geruht,
die Ministerialräthe im Ministerium des Innern,
Landeskommissär Rudolf Freiherr Nadt von Colten-
berg in Mannheim und Karl Heil in Karlsruhe zu
Geheimen Oberregierungsräthen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 27. September d. J. gnädigst geruht,
den Ministerialrath Albert Schoch im Finanzmini-
sterium zum Geheimen Oberfinanzrath zu ernennen.

Möbelfabrik H.F. Rothweiler,

Karlsruhe, Amalienstraße 37,

empfiehlt ihr Lager completer Zimmereinrichtungen und ganzer
Aussteuern.

Anfertigung jeder Art Kasten- und Polstermöbel in ver-
schiedener Holzart bei prompter Bedienung und billigsten Preisen.

Sei getreu!

Auszug

aus dem im Auftrag

J. A. H. der Großherzogin Luise von Baden
unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonius Fischer
bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.
Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
1896.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Jacken und Capes

in größter Auswahl zu den billigsten, festen Preisen.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Aida**. Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 5. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Sturm**. Schauspiel in 4 Akten von Fried. Jacobsen. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Mittwoch den 6. Oktober. Theater in Baden. 1. Abonnements-Vorstellung. **Der Troubadour**. Oper in 4 Akten nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano von Heinrich Proch. Musik von Josef Verdi. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 7. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Orpheus und Eurydike**. Oper in 3 Akten. Musik von Gluck. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 8. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die verjüngte Glocke**. Ein Märchendrama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 9. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Michelangelo**. Historisches Genrebild in 1 Akt von Otto von der Pfordten. — **Der Tartuff**. Lustspiel in 5 Akten von Molière, frei überetzt von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 10. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Bajazzo**. Drama in 2 Akten und 1 Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. — **Die Puppenfee**. Pantomimisches Balletdivertissement von J. Hakreiter und F. Gaul. Musik von Josef Bayer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Vormerkungen zu diesen Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzufenden.

Geschäfts-Eröffnung.

Beehre mich hiermit, dem verehrl. Publikum von hier und auswärts die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich unterm Heutigen das

Gasthaus zum „goldenen Adler“

übernommen habe und werde sehr bemüht sein, durch gute Küche, reine Weine, helles und dunkles Bier aus der Brauerei Kammerer, sowie durch schöne und billige Zimmer und aufmerksame Bedienung meinen Gästen in jeder Beziehung Rechnung zu tragen.

Achtungsvollst

Jean Schwinn,

zulezt Oberkellner im Hotel Geist.

Stadtgarten,

bei ungünstigem Wetter Festhalle.

Sonntag den 3. Oktober, Nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr,

Militär-Concert

der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Drägoner-Regiments.

Kapellmeister **W. Radecke.**

Programm:

| | |
|--------------------------------------------------|-------------|
| 1. „Unsere Garde“ | Förster. |
| 2. Ouverture z. „Martha“ | Flotow. |
| 3. Divertissement a. „Rheingold“ | Wagner. |
| 4. „Zwei Herzen ein Schlag.“ Bifton-Solo | Haffelmann. |
| 5. Ouverture „Flotte Bursche“ | v. Suppé. |
| 6. Fantasie a. „Lannhäuser“ | Wagner. |
| 7. „Wiener Blut.“ Walzer | Strauß. |
| 8. „Jung und Stutzig.“ Gavotte | Faust. |
| 9. Potpourri a. „Die Fledermaus“ | Strauß. |
| 10. Zwei Lieder f. Bifton-Solo | Stranz. |
| a. O, sag' es noch einmal: „Ich habe dich lieb.“ | |
| b. „Bergst' mein nicht.“ | |
| 11. Franziska a. „Carmen“ | Bizet. |
| 12. „Ordre de bataille“ | Lehnhardt. |

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
 Nichtabonnenten 50 „

N. Breitbarth,
Karlsruhe,

Kaiser- u. Lammstraßen-Ecke,

beehrt sich hiermit, den Eingang sämtlicher Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison in fertigen

Herren- und Knaben-Kleidern,

sowie in Stoffen für

Anfertigung nach Maass

ergebenst anzuzeigen.

Ich empfehle:

Complete Anzüge in den allerneuesten Dessins, deutsche und engl. Façons, zu 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 30, 35, 38—55 Mark,

Herbst- und Winter-Ueberzieher, deutsche und engl. Mode, zu 12, 16, 18, 20, 24, 25, 28, 30, 32, 34, 35—60 Mark,

Havelocks, Schuwaloffs und Hohenzollern-Mäntel, das Allerneueste und Eleganteste und in jeder Preislage,

Loden-, Cheviot- und Schützen-Joppen zu 6, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 16—22 Mark.

Neu aufgenommen: Livrée-Anzüge und Kutscher-Paletots, fertig und nach Maass.

Für **Knaben und Jünglinge** bietet mein Lager eine überraschend große Auswahl in Anzügen, Mänteln, Capes, Pyjaks, Cheviot-Hosen, Schul-Anzügen, Joppen etc., vom einfachsten bis zum hochfeinsten Genre.

Nur bei einem gleichzeitigen Einkauf für mehrere Geschäfte, wie die meinigen, ist es mir möglich, derartige billige Preise in Bezug auf Qualität und elegante Verarbeitung stellen zu können.

Der streng feste **Verkaufspreis** ist auf dem Etiquette eines jeden Gegenstandes **in deutlichen Zahlen aufgedruckt**.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Gasthaus „Tyroler“

* empfiehlt frische
Stuttgarter Schüßenerwürste,
Saitenwürste und Knackwürste.
Christian Seiler.

Zum Kronprinzen.

Morgen wird geschlachtet!
* Frau Christine Meyer, Wittwe.

Modes.

*21. Meine Ausstellung von

Pariser und Brüsseler Modellhüten

beginnt

Montag den 4. Oktober

und lade ich zu deren Besuch ergebenst ein.

Marie Deyhle,
Waldstraße 53.